

„Öffis sollten noch billiger werden“

Willi Eigner will gleichen Tarif für ganz Klosterneuburg durchsetzen.

■ **KLOSTERNEUBURG/NÖ.** Im Umland von Wien einen Euro für die Öffis zahlen - mit diesem Vorschlag lässt Landtagsabgeordneter Willi Eigner aufhören. „Wir werden ab 2014 das Tarifsystem vereinheitlichen, und ich möchte, dass es billiger wird.“

Unklarheiten

Klosterneuburg zum Beispiel soll dabei eine Zone werden: „Wenn man jetzt von Scheiblingstein nach Wien fährt, ist das über Neuwaldegg eine



LA Willi Eigner: Ungleiche Tarife 2014 anpassen.

Foto: Grabler

Zone, über Klosterneuburg zwei. Jetzt gibt es aber nicht immer die kürzere Verbindung über Neuwaldegg, die Scheiblingsteiner sind gezwungen

auszuweichen.“ Hier soll es einen einheitlichen Tarif geben. Die Schwierigkeiten, die Pendler mit den Verbindungen zwischen Wien und Klosterneuburg haben, sind dem Verkehrsstadtrat nicht neu. Wenn etwa der Bus vom Kierlinger Bahnhof gerade so abfährt, dass man ihn als Anschluss zum Zug nur mit viel Glück erreichen kann.

„Ich verstehe den Ärger der Pendler, aber auch das Busunternehmen. Ein paar Minuten später kann bedeuten, dass Fahrer ihre Ruhezeiten nicht einhalten können oder eine zusätzliche Busgarnitur zum Einsatz kommen muss. Das ist nicht billig.“ Land und Stadt werden weiter an einer Lösung arbeiten.